

# Informationsblatt

## Praktikum 2-Fach BA Kunstwissenschaft

### Mögliche Institutionen

Das projektorientierte Praktikum dient der Berufsorientierung. Es sollte daher bevorzugt in Museen – im Bereich Ausstellungsplanung, Sammlungsbetreuung, Vermittlung, Öffentlichkeitsarbeit oder Restaurierung – in Institutionen der Denkmalpflege, im Bereich Kulturmanagement, in fachbezogenen Verlagen oder Medienanstalten oder im Kunsthändel absolviert werden.

### Praktische Planung des Praktikums

Vor Antritt eines Praktikums ist ein Beratungsgespräch mit der/dem Modulverantwortlichen verpflichtend. Die Suche nach dem Praktikumsplatz und die Klärung des weiteren Praktikumsverlaufs liegt in Ihrer Verantwortung. Die Lehrenden sind aber gerne bei der Vermittlung von Praktikumsplätzen behilflich und stehen beratend zur Verfügung. Es muss eine verbindliche Vereinbarung (bzw. ein Praktikumsvertrag) zur konkreten Praktikumstätigkeit und ihrer Dauer mit der jeweiligen Institution abgeschlossen werden. Bei Bedarf erhalten Sie durch das Kustodiat eine Bescheinigung, dass es sich um ein Pflichtpraktikum im Rahmen ihres Studiums handelt.

### Zeitpunkt des Praktikums im Studienverlauf

Das Praktikum findet in aller Regel im **4. Semester im Modul 4: Vermittlung** als „Projekt Kunstvermittlung“ statt. Das Modul wird mit dem Praktikumsbericht beendet. Es wird dringend empfohlen, dass **Modul1: Grundlagen** und **Modul 2: Methoden** bei Antritt abgeschlossen sind. Das Praktikum wird von der Veranstaltung „Kunstwissenschaftliches und kuratorisches Wissen“ begleitet.

### Umfang des Praktikums

Der Workload des Praktikums beträgt 180 Stunden (inkl. Bericht), die sich auf mindestens **4 – 6 Wochen** erstrecken. Die genaue Dauer und den Umfang Ihrer Präsenz sprechen Sie mit der Institution und den Dozierenden ab.

### Bewerbung

Ihre **Bewerbung** um ein Praktikum beinhaltet für gewöhnlich: ein Anschreiben (inkl. Ausführungen zu Ihrer Motivation), den Lebenslauf und die Auflistung der bisher besuchten Seminare. Es ist ratsam, sich bei der Institution selbst vorher

darüber zu informieren, in welcher Form die Bewerbung einzureichen ist und welche Bestandteile gewünscht sind. Sollte es seitens der Institution erforderlich sein, stellt das Institut für Kunst und Kunsthistorik gerne eine **Bestätigung** aus, dass das Praktikum Teil des Studiums ist (erhältlich über das Institutssekretariat).

### **Nach dem Praktikum: der Praktikumsbericht**

Mit dem Praktikumsbericht schließen Sie das **Modul 4: Vermittlung** ab. Wie jede Modulabschlussprüfung, muss der Bericht (aber nicht das Praktikum!) in HisInOne und bei den betreuenden Lehrkräften zu den üblichen Terminen angemeldet werden. Die Abgabefrist entspricht in der Regel der allgemeinen Abgabefrist für Modulabschlussarbeiten am Institut. Abweichende Abgabetermine müssen mit den betreuenden Lehrenden im Vorfeld abgesprochen werden.

#### **Aufbau und Inhalte des Praktikumsberichts:**

- 1. Darstellung der Institution** (z.B. Geschichte, Ziele, Aufgaben, evtl. Beteiligte). Wie ist die Institution entstanden, wer war daran maßgeblich beteiligt, durch welche Faktoren wurde die Institution in ihrer jetzigen Gestalt geprägt? Wie hat sie sich im Laufe ihrer Existenz verändert und wie präsentiert sie sich heute?
- 2. Darstellung Ihrer eigenen Tätigkeit in der Institution** mit Bezug auf Punkt 1. An welcher Stelle der Entwicklung der Institution sind Sie mit dem Praktikum eingestiegen? Welche Aufgaben haben Sie übernommen? Bitte stellen Sie diese Aufgaben strukturiert nach Themen/Projekten dar (ohne additive Auflistung der einzelnen Tätigkeiten).
- 3. Einordnung in Ihr Studium** und die Frage der „Vermittlung“ von Kunsthistorik. Bei welchen Aufgaben konnten Sie erworbene Fähigkeiten des Studiums anwenden und vertiefen? In welchen Feldern wurde Ihr Wissen erweitert? In welchem Verhältnis steht das Fach Kunsthistorik, wie Sie es bisher kennengelernt haben, zur Institution? Wie wird in dieser Institution mit Kunstwerken, mit Bildern und Artefakten umgegangen? Für diese Punkte ist es wichtig, im Laufe des Praktikums gezielt Fragen an die betreffenden Mitarbeiter:innen zu richten, die Sie in den Bericht integrieren.

Der Bericht stellt inhaltlich **keine Hausarbeit** dar, dennoch sollte auch hier ein **Inhaltsverzeichnis** vorangestellt sein und **wissenschaftliche Literatur** verwendet werden, die mit **Fußnoten** und einem **Literaturverzeichnis** belegt wird. Auch **Abbildungen** sind erwünscht, wenn sie zur Verdeutlichung beitragen. Die Formatierung entspricht der einer Hausarbeit; der Umfang beträgt **10 - 15 Textseiten**. Eine Eigenständigkeitserklärung ist ebenfalls beizufügen.

Die Einreichung des Praktikumsberichts erfolgt gemeinsam mit dem durch die Institution ausgestellten Nachweis Ihrer Tätigkeit (Praktikumsbestätigung bzw. Praktikumszeugnis).

### **Weitere Hinweise**

Das Zentrale Praktikumsbüro der Fakultät für Geisteswissenschaften veranstaltet regelmäßig Seminare und Workshops zur Berufsorientierung. Bitte informieren Sie sich auf der Website zum aktuellen Programm:

[www.uni-due.de/geisteswissenschaften/praktikumsbuero/berufsorientierung.php](http://www.uni-due.de/geisteswissenschaften/praktikumsbuero/berufsorientierung.php)